



Trossingen kurz

Radfahrverein

Am Samstag, 24. Januar, um 18 Uhr findet in der „Germania“ die Jahreshauptversammlung (ohne Neuwahlen) des Radfahrvereins statt. Anschließend ist die Jahresabschlussfeier.

DRK-Seniorengymnastik

Die Gruppe Kaluza beginnt wieder mit der Gymnastik am Donnerstag, 15. Januar, um 16.45 Uhr in der Turnhalle in der Friedenschule.

Agendagruppe „Energie“

Die Agendagruppe „Erneuerbare Energien & Energieeinsparung“ lädt alle Interessenten zum Treffen am Mittwoch, 14. Januar, um 20 Uhr in die Gaststätte „Germania“ ein.

Schachverein

Die fünfte Runde der Offenen Stadtmeisterschaft wird am Donnerstag, 15. Januar, im Rathaus Schura ausgetragen. Die Paarungen: Schlenker - Richter, Dr. Birkholz - Schnell, Müller - Reutter, Altimira - Messner, Schrader - Vogler, Butz - Zimmermann, D' Acunto - Dr. Bengsch, Neukum - Hirt, Weißhaar - Prokle, Brand - Winz, Eppel - Buschle, Haas - Mayer, Schäfers - Munz, Katholnig - Urban und Nasz gegen Dalmann. Zuschauer sind willkommen, es gibt Leckeres vom Grill und kühle Getränke.

Evangelischer Seniorenkreis

Am morgigen Dienstag gestaltet Pfarre Kramer den Nachmittag beim Seniorenkreis „63plus“ im Brenz-Gemeindehaus. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Jahrgang 1920/21

Zum gemütlichen Beisammensein trifft sich der Jahrgang morgen um 14.30 Uhr in Ritas Cafeteria.

Jahrgang 1924/25

Die monatliche Zusammenkunft des Jahrgangs ist am Donnerstag, 15. Januar, um 15 Uhr im Hotel Schoch.

Jahrgang 1938/39

Der Jahrgang trifft sich mit Partnern morgen um 15 Uhr am Bahnhof. Nach einer etwa einstündigen Winterwanderung ist Einkehr in Schura.

Wohin in Aldingen?

Montag, 12. Januar

Hallenbad: 16.30 Senioren/Versehrte

Sauna: 15.00 - 21.00 gemischt

Bauschuttdeponie: 8.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 geöffnet

Spielvereinigung: 16.00 E-Jugend, 18.00 A-Jugend, 19.00 Damen

TV-Turnen: 13.30 Gemischte Seniorengymnastik, 15.00 Eltern & Kind, 16.00 Vorschulkinder ab 4 Jahren, 18.30 Bauch, Beine, Po, 19.30 Frauen, jeweils Erich-Fischer-Halle, 15.00 Mädchen/Buben Kl. 1 und 2, 19.00 Mädchen ab Kl. 5, jeweils Neue Halle

TV-Badminton: 20.00 Neue Halle

Treffs & Termine

Aldingen

Die Rentnervereinigung hat am Mittwoch, 21. Januar, um 14 Uhr ihre Jahreshauptversammlung in der „Rose“. Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein. Alle Rentnerinnen und Rentner sind zu diesem Nachmittag eingeladen. Ein Fahrdienst ist auch eingerichtet. Interessenten melden sich unter Telefon (07424) 8 51 95 bei Scheunemann.

Aixheim

Die Sängerkunst beginnt am kommenden Dienstag um 20 Uhr wieder mit den Proben im Bürgersaal des Rathauses. Die Generalversammlung findet am Freitag, 23. Januar, um 20 Uhr im Gasthaus „Kreuz“ statt.

Polizei

Sprudel landet auf der Straße

ALDINGEN (p2) - Ein Getränkehalter hat in einer Kurve der Aldinger Hauptstraße mehrere Kisten mit Sprudel und Saft verloren. Dabei wurde ein dort abgestelltes Auto leicht beschädigt. Die Ladung wurde mit Hilfe der Passanten und Anwohner wieder aufgeladen. Der Bauhof Aldingen beseitigte die vielen Glassplitter und streute den gefrorenen Sprudel ab. Über weitere kleinere Unfälle in Aixheim und Aldingen, bei denen die Fahrer geflohen sind, berichten wir auf der vorhergehenden Seite.

Im Trossinger Stadion

Manche haben ihre Not mit dem Schnee

TROSSINGEN (iko) - Der Crosslauf im Trossinger Stadion ist ein Winter-Sportereignis, wie es sich Veranstalter wünschen: Eine winterliche Traumkulisse mit weißem Schnee und azurblauem Himmel hat die Athleten vom Start bis über die Ziellinie begleitet. Die schneebedeckte Laufstrecke allerdings war für die meisten Läufer eine Herausforderung.

Über die große Resonanz von 296 Läufern freute sich insbesondere der Veranstalter dieses zweiten Laufs der Crosslaufserie Zoller-Schwarzwald, die TG Trossingen, allen voran ihr Vorsitzender Hermann-Josef Dahmen. Er stand selbst an der Strecke und feuerte vor allem die vielen ganz jungen Sportler aus den Trossinger Schulen an, achtete aber auch als „Wegweiser“ darauf, dass keiner von der Strecke abkam und die Ziellinie schnellstmöglich durchlief.

TG-Mitglieder stecken Strecke ab

Die Strecke war am frühen Samstagmorgen von TG-Mitgliedern ausgesteckt worden, um den Teilnehmern, darunter namhafte Sportler aus der überregionalen Läuferzene, optimale Bedingungen zu stellen. Pünktlich um 14 Uhr schickte mit dem ersten Startschuss Christoph Koch ein „elitäres Läuferfeld“ auf die Strecke, wie von Sprecher Emil Letzkuss über Lautsprecher zu erfahren war nämlich die Läufer der Mittelstrecke 2500 Meter.

Derweil fieberten die jüngsten Läufer (Jahrgänge 2000 und jünger) aufgeregt ihrem Start entgegen, wurden von Betreuern und Eltern noch



Ob mit Handschuhen und Pudelmütze oder in kurzer Laufhose – die Teilnehmer beim Crosslauf im Stadion präsentierten sich von ihrer besten Seite – das herrliche Winterwetter tat das Übrige. Foto: Ingrid Kohler

mals motiviert: „locker hüpfen, damit ihr warm bleibt bis zum Start“. Eine Runde über 900 Meter liefen die Jüngsten, wurden angefeuert – die ersten liefen strahlend ins Ziel, andere hatten ihre liebe Not mit dem Schnee, ein Mädchen kämpfte mit den Tränen: „Ich kann nicht mehr.“ Und doch erreichte auch sie unter Zurufen und

Sonderapplaus der Zuschauer das Ziel – geschafft, aber dennoch glücklich. Dabei sein ist eben doch alles.

„Bei diesem herrlichen Laufwetter drücken wieder alle auf die Tube“, ertönte es aus dem Lautsprecher, so auch die „14 Laufamazonen“ – die Schülerinnen der Gruppe C. Härtere Worte bekamen die Schüler A zugeru-

fen: „Auf, los, lass es krachen, noch eine Runde, nach vorne und bleib dran!“ – Auf den ersten Blick kein einfaches Unterfangen, doch die Startnummer 73 gewinnt die 1800-Meter-Strecke über zwei Runden souverän. Im Hauptlauf waren mehre TG-Trossinger-Eigengewächse zu entdecken: So auch der „Oldie“ Karl Schlenker, der vor dem Start noch lachend kundtat, er werde bei seinem Zieleinlauf den Stecker der Zeituhr ziehen, da nach ihm keiner mehr ins Ziel käme.

Doch wer Karl Schlenker kennt, der weiß, dass er auch im Alter von mehr als 70 Jahren alles daran setzt zu punkten. Trotz winterlich kalten Temperaturen schien es auch in der Tat Schlenkers Tag zu sein, denn die Sonne lachte, und das wirkt sich seit Jahr und Tag bei Karl Schlenker positiv aus. So ließ er denn eine Dame und nochmals weit abgeschlagen einen Läufer hinter sich und war zufrieden mit seiner Leistung zu Beginn der neuen Laufsaison.

Bei der anschließenden Siegerehrung waren die Plätze in der Fritz-Kiehn-Halle voll belegt. Die jugendlichen Teilnehmer zeigten sich mächtig stolz, wenn sie aufs Treppchen gerufen wurden. Emil Letzkuss und der 1. Vorsitzende der TG Trossingen, Hermann-Josef Dahmen, übergaben aber an alle Kunden sowie eine Geschenk der TG Trossingen. Wenn das keine Motivation für die Leistungsträger von morgen ist.

i Die einzelnen Ergebnisse des Laufes sind auch im Internet zu finden unter www.crosszollern-schwarzwald.de.

„Gospelicious“

Sie stellen ihr Licht nicht unter den Scheffel

TROSSINGEN (fawa) - Ein wenig anders als zumeist gewohnt ist gestern der evangelische Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche abgelaufen: Der Landesjugend-Gospelchor „Gospelicious“ gestaltete die Andacht schwungvoll mit und gab anschließend eine Konzert-Matinee.

„Move, Spirit Move“ – so hieß das erste Lied, mit dem sich der Chor den Gottesdienstbesuchern vorstellte. Und damit war auch schon das Wesen der Gospelsongs ausgesprochen, die vom Geist bewegt, in musikalische Bewegung ausbrechen. Auch wenn die Beteiligung der Gottesdienstbesucher noch eher verhalten war. Bei „Gospelicious“ – wie sich der Landesjugendgospelchor seit jüngstem nennt – singen einige der besten jungen Gospelsinger des Landes mit. Und das merkt man bei jedem Ton: Inbrünstig, aus vollem Herzen und voller Kehle, aber stets hochmusikalisch und präzise

wird hier gesungen, getanzt und geklatscht. Neben Klassikern des afro-amerikanischen Spiritual- und Gospel-Repertoires zum Mitsingen wie „Joshua Fit the Battle of Jericho“, war auch Selbstkomponiertes zu hören. Das meiste davon hat Leiter Jörg („York“) Sommer eigens für „Gospelicious“ geschrieben. Erst im Laufe der Probenwoche ist „Glory“ entstanden, das Andreas Reif komponiert hat, Leiter des Trossinger Gospelchores OverJOYed und gestern als Bassist auch Teil der Band von Gospelicious.

Dass aber auch ein deutsches Barock-Gedicht aus dem 17. Jahrhundert genug „Groove“ für einen Gospelsong besitzt, das bewies eine Vertonung von Johan Kaspar Schades genialem „Gott, Du bist mein Gott“.

Der Landesjugendgospelchor Baden-Württemberg ist eine Einrichtung des Landesmusikrates, dessen Präsident, Professor Wolfgang Gönnewein, gestern ebenfalls in der Martin-Luther-Kirche zuhörte und mitmachte.



Der Landesjugendgospelchor „Gospelicious“ hat in der Bundesakademie geprobt und gestern in der Martin-Luther-Kirche gesungen. Foto: Czilwa

Ehrungen

Kraftsportler sagen Hans-Peter Hepting Danke

TROSSINGEN (iko) - Der KSV Trossingen hat zu Beginn des neuen Jahres in seiner traditionellen Jahresabschlussfeier das vergangene Jahr Revue passieren lassen. Dabei standen die Verabschiedung von Hans-Peter Hepting als Aktiver Trainer im Vordergrund sowie Ehrungen langjährige Mitglieder.

„Nicht der Tabellenstand am Ende der Saison ist für ein gelungenes Jahr alleine verantwortlich, sondern das Zusammengehörigkeitsgefühl, das sich 2008 verstärkt in unseren Reihen spürbar breit gemacht hat“, sagte Vorstandsmitglied Wolfgang Domrös. „Die Mannschaft zeigte ausnahmslos in jedem ihrer Kämpfe einen unbändigen Teamgeist und verwöhnte uns mit spannenden Kämpfen“, so seien es oft nur wenige Punkte gewesen, „die uns von dem erhofften Sieg trennten, aber es war jedes mal aufregend, mit am Mattenrand dabei zu stehen“.

Schwierigste Herausforderung in 2008 an die Vereinsführung sei die Entscheidung von Hans-Peter Hepting gewesen, aus gesundheitlichen Gründen aus dem aktiven Traineramt auszuscheiden. „Hans-Peter hat seit mehr als 15 Jahren unseren Verein mit viel Herzblut und mit absoluter Zuverlässigkeit unterstützt und zusammengehalten und bildet heute einen der

wichtigsten Grundpfeiler des KSV“. Es habe nur die Möglichkeit bestanden „die Flucht nach vorne“ anzugehen, um ein weiteres Bestehen des Sportbetriebes mittelfristig halten zu können.

Kosing coached den KSV

„Dem KSV ist es gelungen, einen der besten Trainer der Region für sich zu begeistern und für die kommende Saison zu verpflichten: Wir heißen unseren neuen Trainer Andreas Kosing herzlich

willkommen“. Ab März 2009 werde Kosing, der eine langjährige hochkarätige sportliche Laufbahn hinter sich hat und bislang Co-Trainer des Bundesligisten ASV Nendingen war, das Training der 1. Mannschaft übernehmen.

Als Dankeschön für seinen unermülichen Einsatz als Trainer der Schüler und Aktiven überreichte Domrös an Hans-Peter Hepting einen Gutschein für ein Wellness-Wochenende. Hepting versicherte, dass er weiterhin als Sportlicher Leiter dem KSV Trossingen zur Verfügung stehen werde.



Ehrung und Verabschiedung standen beim KSV an (von links): Sascha Domrös (20 Jahre), Michael Rubach (Vorstandsmitglied), Andreas Lerich (20 Jahre), Siegfried Bach (25 Jahre), Hans-Peter Hepting (15 Jahre aktiver Trainer), Wolfgang Benne und Wolfgang Domrös (Vorstandsmitglieder). Foto: I. Kohler

Wohin heute?

Ausstellungen

Dot.com, Ralf Pfründer „Begegnungen“
Galerie Dr. Messner, Winterausstellung, Mühlenweg 42 n.tel.V. 07425/328140

Dies & Das

Orts seniorenrat, 15.00 Öffentliche Vorstandssitzung, Besprechungsraum Bethel
Kinderschutzbund, 7.45 Kinderpark 1-3 Jahre, 13.30 Spielstube 6-13 Jahre
Ev. Kirche, 9.00 Frühstückstreffen und mehr, Bonhoefferhaus in der Lohrstraße 7, 15.30 Beginn neuer Kurs „Tanzen ab 50“, Johannes-Brenz-Gemeindehaus
Ev. Jugendwerk, 16.15 Vorschule/Kl. 1
Eine-Welt-Laden, 15.00 - 18.00 geöffnet
Kleiderladen, 15.00 - 18.00 Brühlstraße 3

Freizeit aktiv

Judoclub, 18.30 Schüler (ab 7 Jahre), 20.00 Aktive, Fritz-Kiehn-Sporthalle
Kraftsportverein, 18.00 Jugend, 19.30 Aktive, Ringerzentrum Flöschgasse
Naturfreunde, 14.00 Natur- und Gesundheits-Walking, Ortsausgang Auf Wangen
SpVgg., 17.15 Bambini, 17.30 D-Jgd., 17.45 C-Jgd., 19.00 A-Jgd./2. MS, Stadion
TG-Bubenturnen, 17.00 Rosenschulhalle
TG-Fechten, 18.00 Solweghalle
TG-Männer fit&aktiv, 20.00 Solweghalle
TG-Leichtathletik, 18.30 Training der Gruppe Gertrud, Rosenschul-Turnhalle
TG-Jazztanz, 15.15 Tanzzwerge, 16.15 Tanzmäuse, Friedenschulturnhalle
TG-Volleyball, 17.00 Jugend u. Damen 2, 17.30 Einsteiger Jungen, 18.30 Damen, 18.45 Mädchen, 19.00 Herren 1
TG Schura, 18.00 Handball D-Jugend, 18.00 Frauen-Radsportgruppe, 18.00 Badminton-Hobbygruppe, 19.00 Schongymnastik, jeweils Kellenbachhalle
Versehrtensport, 18.30 Übungsabend aller Gruppen, Fritz-Kiehn-Sporthalle

Musik

Bläserbuben, 19.30 Probe der Konzertgruppe, Friedenschule

Hilfe & Selbsthilfe

Aktive Tierschützer, 07425/8455
Rheuma-Liga, Trockengymnastik im Bethel, 18.00 Gruppe 1, 18.45 Gruppe 2
Diakoniestation, 07425/339120, Kirchstraße 21, 13.00 - 14.00 Sprechstunde
Selbsthilfegruppe „Angst, Depressionen, Panik“, Kontakttelefon 07464/2555
Parkinson-Gruppe, 07424/4909

Service

Volkshochschule, 9.00 - 12.00 geöffnet, Jakob-Hohner-Platz 1, 07425/91066

LEUTE

aus Trossingen

◆ Zufrieden sind die Züchter des **Kaninchenzüchtervereins Z 169** Trossingen mit ihren Ergebnissen bei der Kreisverbandsschau in der Rottweiler Stadionhalle. Der Verein war mit 40 Tieren von sieben Züchtern vertreten. **Martin Furiak** mit Weißen Neuseeländern errang einen Kreisverband-Ehrenpreis. Die **Zuchtgemeinschaft Hauser/Luz** hatte ein Siegtier mit 97,0 Punkten in der Rasse Schwarzgrannen. **Susanne Engler** mit Satin-Elfenbein sicherte sich den Kreismeistertitel mit einer Punktzahl von 385 und einem Landesverbands-Ehrenpreis.

Musikhochschule

Zwei Meisterwerke leiten neues Jahr ein

TROSSINGEN (sz) - Zwei Meisterwerke des Konzertrepertoires stehen im Mittelpunkt des Neujahrskonzerts des Sinfonieorchesters der Staatlichen Hochschule für Musik am Samstag, 17. Januar. Der Abend mit Beethoven und Rachmaninow beginnt um 19.30 Uhr im Konzertsaal der Hochschule.

Beethovens strahlend-festliche 7. Sinfonie und Rachmaninows hochvirtuoses 3. Klavierkonzert mit Huba Santha als Solist, der dabei zugleich sein Konzertexamen ablegt, stehen auf dem Programm des Abends unter der musikalischen Leitung von Johannes Klumpp. Mit der Veranstaltung endet die traditionelle Winterarbeitsphase des Hochschulorchesters. Das Sinfoniekonzert ist auch am Freitag, 16. Januar, um 20 Uhr in der Lorenzkirche St. Georgen zu hören. Karten gibt es im Veranstaltungsbüro der Hochschule, Telefon (07425) 949149, in jeder Reservix-Vorverkaufsstelle, im Internet unter www.reservix.de sowie über die Ticket-Hotline (01805) 700733. Studierende und Schüler haben wie immer freien Eintritt.